BOCHUM
Bergbaumuseum

13

Anfangen könnten Sie z. B. mit einer Fahrt auf die Aussichtsplattform des Förderturms 60 Meter oberhalb des Deutschen Bergbaumuseums. Die meisten beginnen jedoch mit einem Rundgang durch die Ausstellung. Sie erhalten dabei einen umfassenden Einblick in den weltweiten Bergbau aller Bodenschätze, von vorgeschichtlicher Zeit bis in die Gegenwart. Originalmaschinen und -geräte sowie funktionsfähige Modelle, mit denen Sie aktiv werden können, machen nicht nur die technische Entwicklung des Bergbaus anschaulich. Ganz besondere Eindrücke gewinnen Sie im 2,5 Kilometer langen Streckennetz des Anschauungsbergwerks. Dazu werden ständig Führungen angeboten; Gruppen sollten sich dazu auf jeden Fall rechtzeitig anmelden (1).

Doch Bochum hat noch einiges mehr zu bieten (2).

„Himmlische" Aufklärung erhalten Sie z. B. in den öffentlichen Veranstaltungen der Sternwarte (3).

Nützliche Anschriften und Telefonnummern:

(1) Deutsches Bergbaumuseum, Am Bergbaumuseum 28, 4630 Bochum 1, Tel. 02 34/5 18 81/2; geöffnet dienstags bis freitags 8.30 bis 17.30 Uhr, an Wochenenden und feiertags 8.00 bis 13.00 Uhr

(2) Verkehrsverein, Im Hauptbahnhof, 4630 Bochum 1, Tel. 02 34/1 30 31

(3) Sternwarte Bochum, Castroper Straße 67, 4630 Bochum 1, Tel. 02 34/6 21 36 91